

Aufnahmekriterien für den Bereich Physiotherapie

1. Eine zertifizierte Lymphologische Fachausbildung in der Komplexen Physikalischen Therapie (KPE) ist nachzuweisen.
2. Eine fachgerechte Durchführung der KPE ist sicherzustellen.
3. Es besteht eine Dokumentationspflicht mit Eingangsbefund und regelmäßiger Umfangmessung zu Beginn und Ende eines Rezeptes. Verpflichtung zur Dokumentation im idokument sofern es sich um Netzwerkpatienten handelt.
4. In begründeten Fällen muss den Patienten eine Therapie an 5-6 Tagen in der Woche ermöglicht werden.
5. Gegebenenfalls muss eine Behandlung im Haus des Pat. sichergestellt werden.
6. Jeder Physiotherapeut muss mindestens eine Lymphologische Fortbildung pro Jahr nachweisen.
7. Bei 12 ordentlichen Sitzungen im Jahr besteht eine Anwesenheitspflicht für 8 Sitzungen. Eine Vertretung durch einen benannten Stellvertreter ist zu den ordentlichen Sitzungen möglich.